



Starter



KompetenzCENTER

Qualität vom Hersteller

Austausch des Starters

Mit den Montage-Tipps wollen wir zeigen, wie die Fachleute in den Werkstätten beim korrekten Aus- und Einbau von Kfz-Verschleißteilen arbeiten. MAPCO empfiehlt daher, bei Austauscharbeiten am Auto sich stets der Unterstützung eines Fachmannes zu vergewissern.

Tipps zur Montage

- Vor dem Austausch des alten Starters unbedingt die Einbauhinweise des Fahrzeugherstellers beachten.
- Beim Arbeiten an der elektrischen Anlage des Fahrzeugs immer das Massekabel der Batterie (Minuspol) als erstes abklemmen. Dabei darf der Motor nicht laufen.
- Masseverbindung von Batterie zu Karosserie und Motor oder Getriebe auf Festigkeit, Unterbrechungen und Korrosion prüfen. Ebenso mit Plusleitung verfahren.
- Den Zahnkranz der Motorschwungscheibe auf gebrochene Zähne und sicheren Sitz checken.
- Beim Einbau des neuen Bauteils auf richtige Befestigungsposition achten. Das richtige Anzugsdrehmoment beim Festziehen der Schrauben wählen.
- Zum Schluss Zündanlassschalter auf einwandfreie Funktion überprüfen – er muss ohne Verzögerung allein zurückrasten.

Tipps zur Wartung

- Auf volle Funktionsfähigkeit der Batterie achten, Batterie und Anschlüsse regelmäßig säubern.
- Nach Ausbau des Starters Sichtprüfung des Schwungrades vornehmen.
- Auf Sauberkeit des Ritzels achten. Dieses Bauteil kann gelegentlich klemmen und dabei das Schwungrad blockieren. Ursache kann eine übermäßige Ansammlung von Kupplungsstaub sein.
- Gelegentlich Lagerbuchsen an beiden Enden des Starters ölen.

Für Schäden, die beim Aus- oder Einbau an unseren Produkten entstehen, lehnt MAPCO jede Verantwortung und Gewährleistung ab.